

im Auftrag:
medienAgentur
Stefan Michel
T 040-5149 1467
F 01805 - 060347 90476
info.medienagentur@t-online.de



GRACE JONES

NIGHTCLUBBING

Das bahnbrechende Album von 1981 in verschiedenen Formaten

VÖ: 25. April 2014

Grace Jones ist weit mehr als das Bondgirl, das in Talkshows den Moderator schlägt. Mit dem Album *Nightclubbing* hat sie sich 1981 ein eindrucksvolles Denkmal als Künstlerin gesetzt. Zusammen mit einem unglaublichen Kreativteam schuf sie ein Album, über das man noch heute, weit ins 21. Jahrhundert hinein, spricht. Allerdings: Ohne ihre magische Ausstrahlung, ihre starke Präsenz und ihre packende Performance wäre das wahrscheinlich nicht in demselben Maße der Fall.

Nightclubbing war Grace Jones' fünftes Studioalbum und erschien im Mai 1981 auf Island Records. Das Album mit seinen neun Tracks, inklusive des Megahits 'Pull Up To The Bumper' wurde von den Kritikern auf beiden Seiten des Atlantiks gefeiert.

Das Artwork von *Nightclubbing* ist eines der markantesten der Popmusikgeschichte: Es zeigt eine nach einem von Jean Paul Goude gemachten Foto entstandene Zeichnung. An Männer, die wie Frauen aussahen, hatte man sich im Laufe des letzten Jahrzehnts gewöhnt, aber Frauen, die sich wie Männer kleideten, waren nicht ganz so verbreitet.

Grace Jones hat Anfang der 80er wirklich Spektakuläres auf Island Records geschaffen: Angefangen von *Warm Leatherette* bis hin zu *Living My Life*, wurden alle drei Alben, die sie zwischen 1980 und 1982 in den Compass Point Studios in Nassau auf den Bahamas zusammen mit den Produzenten Alex Sadkin und Chris Blackwell aufnahm, zu absoluten Meilensteinen. Genau in der Mitte: *Nightclubbing*, das Beste vom Besten und ohne Frage das Album, das sie endgültig zur Legende gemacht hat.

Labelgründer Chris Blackwell hatte für Grace Jones' Studioaufnahmen die Compass Point All-Stars zusammengestellt: Keyboarder Wally Badarou, die Gitarristen Mikey 'Mao' Chung und Barry 'White' Reynolds, Percussionist Uziah 'Sticky' Thompson und die unschlagbare Rhythmusgruppe bestehend aus Lowell 'Sly' Dunbar und Robbie Shakespeare (vermutlich die letzte wirklich großartige Rhythmusgruppe nach den Funk Brothers, Muscle Shoals, Phil Spectors Wrecking Crew und der Chic Organization). Das *Rolling Stone* Magazin schrieb sogar, dass Sly und Robbie die "geschmeidigen Rhythmen mit einer Prise Funk" aufwerteten und Jones damit "in die neue Welle der Rockszene katapultierten".

Jones machte ungewohnte Musik; eine Mischung aus Reggae, Funk, Soul und New Wave, die zwar radikal anmutete, aber gleichzeitig den Nerv der Zeit traf: wie ein geschmeidiger Panther, der im Schein der Neonlichter durch regennasse Straßen streift. Mit einer perfekt abgestimmten Mischung aus Coverversionen und eigenen Songs, die schon ihr Compass Point-Debüt *Warm Leatherette* ausgezeichnet hatte, ging Jones auch bei *Nightclubbing* ans Werk. Sie verwendete einige Aufnahmen, die für den Vorgänger entstanden und dann nicht auf dem Album erschienen waren und spielte neues Material ein. Durch die Beiträge des T-Connection Gitarristen Monte Browne und zusätzlichen Backingvocals des Island Künstlers Jess Roden, sowie Tyrone Downie von den Wailers und Masai Delon wurde der Sound noch voller. Die Studiosessions übertrafen alle Erwartungen; so entstanden z. B. Tracks wie 'Pull Up To The Bumper', 'I've Seen That Face Before (Libertango)' und 'Walking In the Rain'.

Nightclubbing ist die ultimative Messlatte von Grace Jones' Zeit in den Compass Point Studios – das Album, welches man mit Fug und Recht als ihr musikalisches Erbe bezeichnen kann, eine anspruchsvolle Melange verschiedener Sounds, brillante A&R-Arbeit, kurzum: ein Paradebeispiel für eine perfekte, harmonische Zusammenarbeit zwischen Künstlerin und Band. Nightclubbing ist eines der absoluten Highlights der frühen 80er Jahre.

Jetzt wurde das Album erstmalig neu gemastert und erscheint als Standard CD, als 2CD Deluxe Edition, 2LP 180g Deluxe Edition, Bluray Audio und digitale Formate. Die Standard-CD enthält das Originalalbum, auf der 2CD-Version sind zusätzlich 12"-Mixe, B-Seiten und zwei bisher unveröffentlichte Tracks (einer davon ist ein Cover von Gary Numan & Tubeway Armys "Me! I Disconnect From You").

Die Doppel-LP erscheint in einem wunderschönen Klappcover mit dem Originalalbum und einer Auswahl der wichtigsten 12"-Mixe. Die 1CD- und 2CD-Versionen werden auch als Download erhältlich sein.

KÜNSTLER: GRACE JONES TITEL: Nightclubbing

FORMATE: Verschiedene Formate

VÖ: 25.4.2014

Hamburg, im März 2014 medienAgentur www.medienagentur-hh.de